

Pressemitteilung

Die Stadt-Sparkasse Solingen verleiht Publikumspreis

Solingen, 5. November 2019

Die Internationale Bergische Kunstausstellung feierte in diesem Jahr ihre 73. Auflage. 13 Künstler, die allesamt einen Bezug zum Bergischen Land haben, präsentierten hierbei den Besucherinnen und Besuchern unterschiedlichste Werke in den Räumlichkeiten des Solinger Kunstmuseums.

Unter den ausgestellten Werken wurde von einer Fachjury zu Beginn der Internationale Bergische Kunstpreis verliehen. Doch auch die Besucherinnen und Besucher hatten die Möglichkeit, ihre Einschätzung abzugeben: nach dem Rundgang konnten sie mithilfe eines Stimmzettels ihren Favoriten wählen.

Erstmals prämiert die Stadt-Sparkasse Solingen nicht nur die Künstlerin oder den Künstler mit den meisten Stimmen. Die Publikumsliebhaber mit den zweit- und drittmeisten Stimmen können sich ebenfalls über eine Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro bzw. 500 Euro freuen. Insgesamt wurden während der diesjährigen Kunstausstellung 905 gültige Stimmen abgegeben. Die Auszählung ergab einen ersten Platz für Barbara Schmidt, Johanna Honisch wurde auf den zweiten Rang gewählt und den dritten Platz belegt Felix Contzen.

Die fotografischen Arbeiten der diesjährigen Preisträgerin Barbara Schmidt beeindrucken auf den ersten Blick durch irrealer Räume, ihre fast immer monochrome Farbverwendung vor einem dunklen Hintergrund und die Fragilität der verwendeten Materialien. Die überlegt angeordneten fast durchsichtigen Utensilien werden durch romantisches Blau, durch den Kontrast von Grau- und Rottönen sowie überwiegender Rottöne optisch überzeugend verstärkt. Sorgsam ausgewählte Lichtsituationen lenken das Augenmerk des Betrachters auf singuläre Gegenstände und genau durchdachte Gegenstands-anordnungen. Barbara Schmidt versteht Fotografie nicht mehr in ihrer ursprünglichen abbildenden Funktion, sondern räumt diesem Medium die Chance ein, "Irreales abbildend einzufangen".

Die Stadt-Sparkasse Solingen versteht es als ihre Aufgabe, Kunst und Kultur einer breiten Bevölkerungsschicht zugänglich zu machen. Durch ihre Stimmabgabe werden die Besucher aktiv in die Ausstellung mit eingebunden und setzen sich so intensiv mit den Kunstwerken auseinander. Mit einer Fördersumme von rund 155 Millionen Euro pro Jahr ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte nichtstaatliche Förderer von Kunst und Kultur in Deutschland.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Martin Idelberger
Stadt-Sparkasse Solingen
Vorstandssekretariat und Unternehmenskommunikation

Telefon: (0212) 286-3030
E-Mail: martin.idelberger@sparkasse-solingen.de